

## Niederschrift

### über die im Verlauf des öffentlichen Sitzungsteils des Haushaltsplenums am 31. März 2022 gefassten Beschlüsse

Ablauf Haushaltsplenum:

Beginn: 10:00 Uhr – Ende: 15:25 Uhr

1	Haushaltsrede 2. Bürgermeister Dr. Thomas Haslinger
2	Erläuterungen zum Haushalt 2022 durch den Finanzreferenten Klaus Peißinger
3	Haushaltsrede Fraktion CSU / LM / JL / BfL
4	Haushaltsrede Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN
5	Haushaltsrede Fraktion Freie Wähler
6	Haushaltsrede Fraktion SPD / Die Linke / mut
7	Haushaltsrede Fraktion AfD
8	Mittagspause
9	Haushaltsreden einzelner Stadträtinnen / Stadträte
10	Allgemeine Aussprache und Fragen zum Haushalt
11	<b>NICHT-ÖFFENTLICHER Sitzungsteil (<i>Hinweis für Presse / Besucher: Dauer ca. 15 Minuten</i>):</b> Abstimmung über die nicht-öffentlichen Haushaltsanträge des Stadtrats oder Dritter, die <u>nach</u> dem Haushaltsausschuss vom 23.03.2022 eingegangen sind. Der Antragstext, die Stellungnahme der Verwaltung und die Beschlussvorschläge können der Tischvorlage Liste 10 B zum Plenum (nicht-öffentlich) entnommen werden.
	Antrag Nr. 42 zum Stellenplan
	Antrag Nr. 45 auf Einzelabstimmung der Haushaltsanträge Nr. 31 und Nr. 32 zum Stellenplan
12	Abstimmung über die öffentlichen Haushaltsanträge des Stadtrates, die <u>nach</u> dem Haushaltsausschuss vom 23.02.2022 eingegangen sind. Der Antragstext, die Stellungnahme der Verwaltung und die Beschlussvorschläge können der Tischvorlage Liste 10 A zum Plenum (öffentlich) entnommen werden.
	Antrag Nr. 43 Fraktion SPD / Die Linke / mut - Einzelabstimmung der Haushaltsanträge
	Antrag Nr. 44 Fraktion CSU / LM / JL / BfL - Sperrvermerk Umweltstation
	Antrag Nr. 352 Fraktion CSU / LM / JL / BfL - Sonderprogramm Flüchtlingseinrichtungen
	Antrag Nr. 45 Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen - Einzelabstimmung der Haushaltsanträge Nr. 34 (Rücknahme Kürzungen Sozialhaushalt) und Nr. 38 (Beendigung Planung Westtangente)
13	Beschluss Nr. 1: Haushaltssatzung 2022 der Stadt Landshut
14	Beschluss Nr. 2: Kreditaufnahmen der Stadt Landshut für das Jahr 2022
15	Beschluss Nr. 3: Kreditaufnahmen der Stadtwerke Landshut für das Jahr 2022

Als Sitzungsort wurde pandemiebedingt die Sparkassen-Arena gewählt.

Da Herr Oberbürgermeister Alexander Putz krankheitsbedingt verhindert war, wurde das Haushaltsplenum vom zweiten Bürgermeister Herrn Dr. Thomas Haslinger als Vorsitzenden geleitet. Zu Beginn der Sitzung stellte dieser die form- und fristgerechte Ladung fest.

Neben Herrn Oberbürgermeister Alexander Putz waren Herr Stadtrat Friedrich, Frau Stadträtin Sultanow, Herr Stadtrat Prof. Dr. Palme sowie Herr Stadtrat Prof. Dr. Küffner bei der Plenarsitzung entschuldigt abwesend. Frau Stadträtin Hagl hat die Sitzung während der Beratungen verlassen und damit an den Abstimmungen nicht mehr teilgenommen. Zur Abstimmung waren damit grundsätzlich 39 Mitglieder anwesend.

Folgende Referenten haben am Haushaltsplenum teilgenommen:

Herr Bohmeyer, Herr Peißinger, Frau Dr. Neumaier, Herr Dr. Kurbel, Herr Doll und Herr Bardelle

Als Tischvorlagen wurden vor Beginn der Sitzung der Ablaufplan zum Haushaltsplenum sowie die aktualisierte Liste 10 A (öffentlich) und Liste 10 B (nicht-öffentlich) verteilt.

Nach Eröffnung des Haushaltsplenums durch den zweiten Bürgermeister Herrn Dr. Thomas Haslinger wurden die Haushaltsreden nach der Reihenfolge des Ablaufplans vorgetragen. Bei den vorgesehenen Haushaltsreden einzelner Stadträte wurden von Herrn Wachter (FDP), Herrn Dr. Müller-Kroehling (ÖDP) und Herrn Hoffmann (FDP) Redebeiträge gehalten.

Unter dem Tagesordnungspunkt allgemeine Aussprache wurde auf einzelne Haushaltsreden reagiert sowie kurz das Thema „Stadttheater“ diskutiert. Die Debatte dazu wurde jedoch dann bei den entsprechenden Anträgen in Liste 10 A schwerpunktmäßig fortgeführt.

Vor der Beschlussfassung über die Anträge der Liste 10 B (nicht-öffentlich) wurde die Nichtöffentlichkeit im Sitzungssaal hergestellt. Auf die gesonderte Sitzungsniederschrift zum nicht-öffentlichen Teil wird hingewiesen.

Im Anschluss wurde die Öffentlichkeit wieder hergestellt. Die Abstimmungsergebnisse der öffentlichen Anträge können der Liste 10 A entnommen werden. Die in der Sitzung formulierten Beschlussvorschläge abweichend von der Ursprungsvorlage sind dort ebenfalls vermerkt.

Die Anträge der Liste 10 A wurden mit Ausnahme der laufenden Nr. 43 (Antrag auf Einzelabstimmung der Ausschussgemeinschaft SPD / Die Linke / mut) „Abstimmung über den Haushaltsantrag Nr. 28“ (zum Stadttheater) in der dort dargestellten Reihenfolge abgestimmt. Die Beratung und Einzelabstimmung über diesen Antrag erfolgte zusammen mit den weiteren Anträgen zum Thema Stadttheater. In diesem Zusammenhang wurde auf einen in der Sitzung gestellten mündlichen Antrag auf Einzelabstimmung der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen hin deren Haushaltsantrag Nr. 37 ebenfalls nochmal einzeln abgestimmt. Damit wurden alle Varianten zur Umsetzung des Stadttheaters nochmal im Rahmen des Haushaltsplenums zur Abstimmung gestellt.

Zum Thema Stadttheater stellte die Fraktion CSU / LM / JL / BfL in der Sitzung nachfolgenden Antrag. Dieser ist ein Änderungsantrag zum Haushaltsantrag Nr. 22 der Fraktion CSU / LM / JL / BfL (vgl. dazu auch Liste 10 A), über welchen im Haushaltsausschuss abgestimmt wurde.

Geänderter Beschlussentwurf im Haushaltsplenum:

1. Die Sanierung und der Neubau des Stadttheaters erfolgt in Abschnitten, beginnend mit dem Abschnitt „Sanierung im Bestand **ohne** vergrößerten Orchestergraben.“ (Variante 1 der Sitzungsvorlage zu TOP 4 des Plenums vom 29. Oktober 2021)
2. In der mittelfristigen Finanzplanung werden ab 2022 Planungsmittel bis einschließlich Leistungsphase 4 eingestellt; gleichzeitig sollen für Planungsleistungen im 1. Bauabschnitt Bundesmittel aus dem Programm Nationale Projekte des Städtebaus (NPS) in Höhe von 1 Million Euro abgerufen werden.

3. In der mittelfristigen Finanzplanung werden gemäß der bereits beschlossenen Prioritätenliste nach Abfinanzierung der Maßnahmen an der Grundschule St. Peter und Paul sukzessive die Mittel für die weitere Planung und bauliche Realisierung des Bauabschnitts 1 in den kommenden Jahren eingestellt. Der Bauabschnitt 1 des Stadttheaters soll somit gemäß der beschlossenen Priorisierung nach der Grundschule St. Peter und Paul schnellstmöglich umgesetzt werden. Ab dem Haushaltsjahr 2023 sind Mittel für die bauliche Umsetzung im Rahmen der finanziellen Leistungsfähigkeit bereitzustellen.
4. Die Realisierung des 2. Bauabschnitts „Neubau“ wird im Anschluss an die Vollendung des ersten Bauabschnitts weiterverfolgt.“

Vor dem Eintritt in die Beschlussfassung zum Stadttheater stellte Herr Stadtrat Gruber um 14:53 Uhr einen Antrag zur Geschäftsordnung auf Unterbrechung der Sitzung.

**Abstimmungsergebnis: 23:16**

Die verschiedenen Anträge zum Stadttheater wurden beginnend mit dem Weitestgehenden wie folgt abgestimmt.

Zuerst erfolgte die Abstimmung über den Haushaltsantrag Nr. 43 „Abstimmung über den Haushaltsantrag Nr. 28“ der Ausschussgemeinschaft SPD / Linke / mut. Dieser ist auch der Liste 10 A zu entnehmen.

**Abstimmungsergebnis: 4:35**

Auf mündlich gestellten Antrag auf Einzelabstimmung der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen wurde im Anschluss auch über den Haushaltsantrag Nr. 37 nochmal abgestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 14:25**

Der oben dargestellte Änderungsantrag der Fraktion CSU / LM / JL / BfL wurde getrennt nach den einzelnen Ziffern abgestimmt.

1. Die Sanierung und der Neubau des Stadttheaters erfolgt in Abschnitten, beginnend mit dem Abschnitt „Sanierung im Bestand **ohne** vergrößerten Orchestergraben.“ (Variante 1 der Sitzungsvorlage zu TOP 4 des Plenums vom 29. Oktober 2021)

**Abstimmungsergebnis: 35:4**

2. In der mittelfristigen Finanzplanung werden ab 2022 Planungsmittel bis einschließlich Leistungsphase 4 eingestellt; gleichzeitig sollen für Planungsleistungen im 1. Bauabschnitt Bundesmittel aus dem Programm Nationale Projekte des Städtebaus (NPS) in Höhe von 1 Million Euro abgerufen werden.

**Abstimmungsergebnis: 39:0**

3. In der mittelfristigen Finanzplanung werden gemäß der bereits beschlossenen Prioritätenliste nach Abfinanzierung der Maßnahmen an der Grundschule St. Peter und Paul sukzessive die Mittel für die weitere Planung und bauliche Realisierung des Bauabschnitts 1 in den kommenden Jahren eingestellt. Der Bauabschnitt 1 des Stadttheaters soll somit gemäß der beschlossenen Priorisierung nach der Grundschule St. Peter und Paul schnellstmöglich umgesetzt werden. Ab dem Haushaltsjahr 2023 sind Mittel für die bauliche Umsetzung im Rahmen der finanziellen Leistungsfähigkeit bereitzustellen.

Zu Ziffer 3 stellte Herr Stadtrat Hoffmann (FDP) folgenden mündlichen Änderungsantrag:

Streichung der Worte „nach Abfinanzierung der Maßnahme an der Grundschule St. Peter und Paul sukzessive“

*Abstimmungsergebnis: 14:25*

Nachdem der mündliche Änderungsantrag von Herrn Stadtrat Hoffmann (FDP) abgelehnt wurde, wurde über den nachfolgend nochmals abgebildeten Änderungsantrag der Fraktion CSU / LM / JL / BfL wie folgt abgestimmt.

3. In der mittelfristigen Finanzplanung werden gemäß der bereits beschlossenen Prioritätenliste nach Abfinanzierung der Maßnahmen an der Grundschule St. Peter und Paul sukzessive die Mittel für die weitere Planung und bauliche Realisierung des Bauabschnitts 1 in den kommenden Jahren eingestellt. Der Bauabschnitt 1 des Stadttheaters soll somit gemäß der beschlossenen Priorisierung nach der Grundschule St. Peter und Paul schnellstmöglich umgesetzt werden. Ab dem Haushaltsjahr 2023 sind Mittel für die bauliche Umsetzung im Rahmen der finanziellen Leistungsfähigkeit bereitzustellen.

**Abstimmungsergebnis: 32:7**

4. Die Realisierung des 2. Bauabschnitts „Neubau“ wird im Anschluss an die Vollendung des ersten Bauabschnitts weiterverfolgt.

Zu Ziffer 4 stellte Herr Stadtrat Hoffmann (FDP) ebenfalls einen mündlichen Änderungsantrag.

Die Notwendigkeit des Neubaus und dessen Realisierung unmittelbar nach Beendigung der Sanierungsarbeiten sollte betont werden. Hierfür ist das Wort „direkt“ oder „unmittelbar“ zu ergänzen:

„Die Realisierung des 2. Bauabschnitts „Neubau“ wird direkt/ unmittelbar im Anschluss an die Vollendung des ersten Bauabschnitts weiterverfolgt.“

Zu diesem Änderungsantrag wiederum stellte Herr Stadtrat Dr. Keyßner einen Antrag zur Geschäftsordnung auf namentliche Abstimmung.

*Abstimmungsergebnis: 10:29 (abgelehnt)*

Nachdem der Antrag auf namentliche Abstimmung abgelehnt wurde, wurde der Änderungsantrag von Herrn Hoffmann in der üblichen Form abgestimmt.

*Abstimmungsergebnis: 14:25*

Die namentliche Abstimmung wurde auch für die Ziffer 4 (Die Realisierung des 2. Bauabschnitts „Neubau“ wird im Anschluss an die Vollendung des ersten Bauabschnitts weiterverfolgt) des Änderungsantrags der Fraktion CSU / LM / JL / BfL von Frau Bürgermeisterin Widmann, MdL, beantragt.

*Abstimmungsergebnis: 33:6*

Über den nachfolgend nochmals abgebildeten Änderungsantrag der Fraktion CSU / LM / JL / BfL wurde demnach in namentlicher Abstimmung wie folgt entschieden. Die Liste der namentlichen Abstimmung ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

4. Die Realisierung des 2. Bauabschnitts „Neubau“ wird im Anschluss an die Vollendung des ersten Bauabschnitts weiterverfolgt.“

**Abstimmungsergebnis: 32:7**

Da sich im Haushaltsplenum hinsichtlich der Haushaltsvolumina im Haushaltsjahr 2022 sowie in den Finanzplanungsjahren 2023 - 2025 keine Änderungen ergeben haben, war kein erneuter Haushaltsausgleich erforderlich.

Landshut, den 05. April 2022

STADT LANDSHUT

Amt für Finanzen  
Sachgebiet Haushalt

Anlage:

Namentliche Abstimmung der Ziffer 4 des Änderungsantrags der Fraktion CSU / LM / JL BfL

HH - Antrag - Nr. 22 (Haushaltsantrag)  
Zif. 4

**Anwesenheitsliste für die Sitzung des PLENUMS (Haushalt) am 31.03.2022**  
in der Sparkassenarena - Beginn: 10.00 Uhr Ende:

Stadtrat	Kommen	Unterschrift	Gehen	Unterschrift
OB Putz Alexander	entsch.			
Friedrich Bernd O.	entsch.			
Götzer Maximilian	h			
Dr. Haslinger Thomas	h			
Dr. Kaindl Dagmar	h			
Prof. Dr. Küffner Thomas	entb.			
Radlmeier Helmut	h			
Reichwein Lothar	h			
Rößl Gertraud	h			
Schnur Ludwig	h			
Schnur Rudolf	h			
Steer Christian	h			
Sultanow Gabriele	entsch.			
Summer Hans-Peter	h			
Zellner Ludwig	h			
Borgmann Hedwig	h			
Gruber Stefan	h			
Haas Iris	h			
Hagl Sigrid				
Keyßner Regine	h			
Dr. Keyßner Thomas	h			
Prof. Dr. Palme Frank	entb.			

**Anwesenheitsliste für die Sitzung des PLENUMS (Haushal) am 31.03.2022**  
in der Sparkassenarena - Beginn: 10.00 Uhr Ende:

Stadtrat	Kommen	Unterschrift	Gehen	Unterschrift
Pohl Pascal	↑			
Rabl Christoph	↑			
Rümmelein Elke	↑			
Weger-Behl Tobias	↑			
Graf Ludwig	N			
Mader Robert	N			
Pauli Klaus	N			
Schneck Erwin	N			
Widmann Jutta	N			
König Anja	↑			
Steinberger Gerd	↑			
Steinberger Patricia	↑			
Ecker Rainer	↑			
Schubert Wolfram	↑			
Straßberger Günter	↑			
Sauter Kirstin	↑			
Wachter Jürgen	↑			
März-Granda Elke	↑			
Dr. Müller-Kroehling Stefan	↑			
Neuhauser Robert	N			
Bräcklein Falk	↑			
Pollner Christian	N			
Hoffmann Norbert	↑			

32=7